

Wettbewerb „Dörfer in Aktion“

Am 1. Juni 2010 wurde im Rahmen der LEADER-Konferenz der drei Südthüringer Regionalen Aktionsgruppen der Wettbewerb „Dörfer in Aktion“ eröffnet. Der Thüringer Umweltminister Jürgen Reinholz gab vor mehr als 100 Persönlichkeiten aus Südthüringen in der Rhönlandscheune bei Dermbach den Startschuss dazu. Über den Wettbewerb „Dörfer in Aktion“ sollen etwa 40 Aktionen von engagierten Bürgerinnen und Bürgern, die zur Stärkung der Orte und Regionen in Südthüringen beitragen, gezielt und unbürokratisch unterstützt werden. Voraussetzung ist die Beteiligung von mindestens 12 Personen mit 120 Stunden

ehrenamtlicher Tätigkeit. Es werden solche Ideen gesucht, die in besonderer und nachhaltiger Weise zur Stärkung dörflichen Gemeinschaftslebens durch das Engagement der Bürgerschaft selbst beitragen. Die Projekte sollen nach Möglichkeit anregen, ähnliche Initiativen in anderen Orten und Regionen zu starten. Beteiligen können sich nach Auskunft der RAG Henneberger Land auch Initiativen aus Ortsteilen wie in Suhl. Der Wettbewerb ist in zwei Aufrufe geteilt. Der erste Aufruf endet am 1. September 2010. Die bis dahin eingegangenen Wettbewerbsanträge bei der RAG LEADER „Henneberger Land“

e.V. nehmen am ersten Auswahlverfahren teil. Eine Jury wählt die besten 20 Ideen aus, diese erhalten dann einen Sachkostenzuschuss bis zu 3.000 €. Interessenten mit Ideen, die den Kriterien des Wettbewerbs entsprechen und einen Zuschuss für die Umsetzung benötigen, sind zur Teilnahme am Wettbewerb aufgerufen. Weitere Informationen zum Wettbewerb gibt es von der RAG LEADER Henneberger Land e.V., Untere Kaplaneistraße 1, 98617 Meiningen, Telefon 03693 – 50 5729, E-Mail kristin.goessinger@grontmij.de oder im Internet unter www.leader-rag-henn.de bzw. www.doerfer-in-aktion.de.

Ferienende ...



Schon in wenigen Tagen fängt das neue Schuljahr an, diesmal am 5. August. Dann ist es vorbei mit dem Schlaf in der Schule. Schlaf in der Schule? Und vielleicht noch Mittagsschlaf für Zehntklässler?

Am 10. Mai dieses Jahres kam die gesamte zehnte Klasse der Rennfahrerschule (Paul-Greifzu-Schule) im Schlafanzug. Natürlich hatte das nichts mit dem 58. Todestag von Paul Greifzu zu tun. Die Lösung ist sehr viel naheliegender. Obwohl die letzte Schulwoche der Realschulabgänger 2010 nur drei Tage hatte – wegen des Männertags – ließen sich die Schüler dafür ein paar Gags einfallen. So trug man am Montag Schlafanzug, am Dienstag erschien Mann in Rock und Frau mit Krawatte und am Mittwoch varied'n crazy. Schade, dass das schon vorbei ist und die Ferien nun zu Ende... Foto: Annika Schlott

Gesundheitsstudie geht weiter

Die bundesweite Kinder-Gesundheitsstudie (KiGGS) des Robert Koch-Instituts geht in die zweite Runde. In den Jahren 2003 bis 2006 erstmals erhoben, hatte sie interessante Ergebnisse zum Thema „Wie gesund sind unsere Kinder und Jugendlichen?“ erbracht. Nun sind eine Fortsetzung als Langzeitstudie und weitere Folgeuntersuchungen vorgesehen. Wie schon 2004 gehört Suhl erneut zu den 167 Studienorten. Die Gesundheitsdaten werden in der Zeit vom 9. - 28.8.2010 telefonisch erhoben. Alle ehemaligen Studienteilnehmerinnen und -teilnehmer erhalten dazu eine schriftliche Einladung zur Befragung. Zusätzlich werden Kinder bis 6 Jahre nach einem Zufallsverfahren neu ausgewählt und ihre Eltern zur Befragung eingeladen. Das Robert Koch-Institut will damit ein aktuelles Bild der

gesundheitlichen Lage der 0- bis 17-Jährigen in Deutschland ermitteln und mögliche Veränderungen seit der letzten Studie erkennen. Durch die Einbeziehung der ehemaligen Teilnehmer, die inzwischen 6 bis 24 Jahre alt sind, erhoffen sich die Forscher überdies Erkenntnisse zu den Lebensphasenübergängen vom Kindes- ins Jugendalter und vom Jugend- ins Erwachsenenalter sowie zu den Ursachen gesundheitlicher Veränderungen. Befragt werden sowohl Eltern als auch die Kinder selbst (11 - 17 Jahre). Darüber hinaus werden Interviews mit den ehemaligen Studienteilnehmern geführt, die inzwischen erwachsen sind. Die telefonischen Befragungen nehmen geschulte Interviewer des Robert Koch-Instituts vor. Körperlich-medizinische Untersuchungen sind diesmal nicht vorgesehen.

Um die gesundheitliche Situation dieser großen Bevölkerungsgruppe angemessen abbilden zu können, ist auch die Teilnahme von Kindern nicht-deutscher Herkunft wichtig. Dazu wird Eltern, die kein telefonisches Interview auf Deutsch führen können oder möchten, ein übersetzter Fragebogen zur schriftlichen Beantwortung angeboten. Die Interviews dauern im Schnitt nicht länger als 30 Minuten. Die Organisatoren hoffen auf eine ähnlich hohe Teilnehmerzahl wie bei der ersten KiGGS-Studie. Damals suchten 17.641 Mädchen und Jungen mit ihren Eltern ein Untersuchungszentrum des Robert Koch-Instituts auf. (Teilnahmequote 66,6 %). Ergebnisse der Studie sind unter www.kiggs.de einsehbar. Die Studienergebnisse bilden eine Grundlage für Strategien zur Verbesserung der Kindergesundheit in Deutschland.

RENAULT
müller

Die Dacia Revolution
Telefon
0 36 81/39 39 0

Der Chef und sein Team beraten Sie gerne.
www.renault-mueller.de

DER RENNSTEIGGARTEN OBERHOF LÄDT EIN

ANZEIGE

Was blüht im Monat August ?



Enzian-Lauch (*Allium cyanenum*)

Im August blühen im Rennsteiggarten mehrere Enzian-Arten. Als geschützte einheimische Art kann man den Kreuz-Enzian noch im Blütenschmuck sehen, aus Asiens Gebirgen stammen Kaschmir-, Tibet- und Kranz-Enzian. Der bis 70 cm hohe Schwalbenwurz-Enzian aus der Bergwelt Mitteleuropas trägt in den oberen Blattachsen dunkelblaue, bei einzelnen Exemplaren auch weiße Blüten.

Weitere Gebirgspflanzen Europas mit Blütezeit im August sind z.B. Gelber Lein, Wollige und Karpaten-Glockenblume, Edelweiß, Alpen-Mannstreu, Strauch-Fingerkraut und Cazorla-Reiherschnabel - alle gedeihen auf Kalkböden. Mitunter erfreut die kleine Zwerg-Alpenrose aus den Ostalpen nochmals mit einer zweiten Blütezeit.



Japan-Spierstrauch (*Spiraea japonica*)

Neben den schon erwähnten Enzianen tragen jetzt aus Asiens Gebirgen der Kugelköpfige und der Enzian-Lauch ihre Blüten, ebenso der Japan-Spierstrauch, Kaschmir-Rittersporn, Woll-

früchtiges Fingerkraut, Kopfige Primel, Himalaja-Hauswurz und Silberimmortelle.



Telekienblüte mit Togpfauenaug (Telekia speciosa)

In unserem Naturschutzgarten für geschützte Pflanzen unserer Thüringer Mittelgebirgsflora blühen Heide-Nelke und Busch-Nelke auf dem etwas sauren Silikatboden, auf Kalkboden dagegen sind Blauer Tarant (ein Enziangewächs), Berg-Gamander, Kartäuser-Nelke, Großblütiger Fingerhut und Silber-Distel zu finden.



Zwergalpenrose (*Rhodothamnus chamaecistus*)

Viele Farn-Arten tragen im August Sporenlager; bei der Hirschwurze sind sie streifenförmig an der Wedelunterseite angeordnet, Königsfarn und Rippenfarn besitzen gesonderte Wedel für die Sporenlager (fertile Wedel). Schmalblättriges Weidenröschen und Besenheide sind zwei Arten, die im Mittleren Thüringer Wald jetzt oftmals in Massenbeständen blühen und das Landschaftsbild prägen.

Ingelind Lauterbach
Wissenschaftliche Assistentin

- GIPFELWANDERUNG** mit dem Wanderprofi & Gesundheitsreferentin Susanne Bimek „erklimmen“ Sie gemeinsam sieben 900er Gipfel des Thüringer Waldes, die Tour ist ca. 30 km lang, Start Eingang Ringberg-Hotel, Anmeldung erwünscht unter Tel.: 03681/389-823, 9.00 – 19.00 Uhr, Ringberg Hotel
- KARIN ROTH LÄDT EIN ZUR GEMEINSAMEN WANDERUNG DURCH DAS VESSERTAL** 9.30 Uhr ab Offenstall, Vesser
- STADTBUMMEL OHNE VORANMELDUNG** 10.30 Uhr, Tourist Information
- 75 JAHRFEIER SIEDLER-VEREIN SUHL-HAINBERG** Laserschießen – Ermittlung Schützenkönig, Kuchenbasar, Kinderbelustigung, Tombola-Abendveranstaltung, Festveranstaltung mit Live-Musik, 13.00 Uhr, Naturheilgarten
- PLANETARIUMSVORFÜHRUNG** „Die Geschichte von der traurigen Sonne“, ab 5 Jahre, 15.00 Uhr, Schul- und Volkssternwarte
- TANZ AUF DEM RINGBERG** Live-Musik und heiße Rhythmen, Eintritt frei, 20.30–0.30 Uhr, Ringberg Hotel
- TANZPARTY** ab 22.00 Uhr, CARDI Tanz- & Cocktailbar
- 15. August, Sonntag**
- 75 JAHRFEIER SIEDLER-VEREIN SUHL-HAINBERG** Fröhlichschoppen mit Live-Musik im Festzelt, 9.00 Uhr, Naturheilgarten
- TIERPARKFEST** 10.00–18.00 Uhr, Tierpark
- 17. August, Dienstag**
- KUTSCHFAHRT DURCH DEN THÜRINGER WALD** bitte voranmelden unter Tel.: 03681/389-823, 10.00–12.00 Uhr und 12.30–14.30 Uhr, Ringberg Hotel
- 18. August, Mittwoch**
- DIE FALKNER-SHOW** Bitte voranmelden unter Tel.: 03681/389-823, 10.00–11.30 Uhr, Ringberg Hotel
- MOBIL BLEIBEN, ABER SICHER – GENERATION 50 PLUS** Seniorentag in der DEKRA, 13.00–18.00 Uhr, DEKRA-Niederlassung Suhl
- 19. August, Donnerstag**
- WO EINST DIE HAMMERSCHMIEDE STAND** Wanderung – Dauer ca. 3 Stunden, 10.00 Uhr, Vesser, Parkplatz Kirche